Erfrischende Trendfarbe mit Heide

Go Pink!

Sie ist nicht nur in der Mode angesagt: Nach ihrem Prêt-à-porter-Siegeszug erobert Pink nun auch die Pflanzenwelt. Auf den Fensterbrettern ist die frische, unkomplizierte Farbe nicht mehr wegzudenken. „Go Pink!" lautet die Devise, die sich mit Heide prima umsetzen lässt.

▲ Dreifarbige Callunen auf Teelichthalter in Steckmasse gesteckt und in Cupcakeformen gesetzt, fertig ist der Augenschmaus.

Süßer Augenschmaus

Eine süße Deko-Idee sind Cupcakes aus Heide. Dazu werden die pink- und weißblühende Callunen einfach auf einen Teelichthalter in Steckmasse gesteckt. Neben Muffins auf die Etagere gestellt sind sie zum Anbeißen! Schließlich isst das Auge mit. Wer glaubt, der Farbton sei nur etwas für Prinzessinnen: Pink kann auch anders!

Coole Farbe

Erfrischend cool wirken pinke Heidezweige in einem Blumenstrauß aus Rosen, Dahlien und Hortensien. Die Glockenheide Erica gracilis sieht auch solo prima aus: Ein Blick auf ihre unzähligen Miniblüten sorgt für einen optischen Energieschub und für gute Laune. Besonders schön ist die Kombination von Pink und hellen Grüntönen wie die der Baumheide.

Eine süße Deko-Idee sind Heidepflanzen, arrangiert wie Cupcakes, zwischen Muffins auf einem Kuchenteller. ▼

Zart und stark

Warum sich entscheiden, wenn beides geht? Pflanzt man pinkfarbene Heide mit weißen und silbrigen Pflanzen in fließenden Übergängen zusammen, kann sie hauchzart wirken. Klar und modern sieht dieselbe Heidepflanze aus, nutzt man sie als Solitär oder pflanzt man sie in klaren Kontrasten etwa zu Weißblühendem. Pink ist vielseitig. Eine starke Farbe.

Serviceangebot für Journalisten:

Alle Fotos und die Texte dieses Medienservice können Sie sich ab sofort unter:

http://www.azerca.de/medienservice

aus dem Internet herunterladen.

▲ Frisch und spritzig wirken pinke Callunen-Zweige in einem Blumenstrauß aus Rosen, Dahlien und Hortensien.

▲ Für starke Akzente auf dem Tisch sorgt ein wilder Farbmix aus Gelb, Orange, zartem Rosé und knalligem Pink.

Moderne Knallfarben

◀ Farbintensive abertausende von Blüten machen Erica gracilis zu einer der beliebtesten Dekopflanzen.

Die üppige Glockenheide liebt einen Platz an der Sonne und präsentiert auch noch an grauen Herbsttagen starke Farben. ▼

Komplementärfarben ergänzen sich prima, wie man sieht: Pinker Pott trifft auf grüne Erika. ▼

◀ Die sehr natürliche Daboecia cantabrica wurde nach dem irischen Heiligen „Saint Daboec" und nach ihrem Heimat Kantabrien benannt.

Die pinken Blüten der Daboecien haben nicht nur auf Hummeln eine magische Anziehungskraft. ▶

Die sanfte Seite der Farbe Pink kommt zum Vorschein, wenn sie mit pudrigen Tönen kombiniert wird, wie hier die Heide in zwei Farben in hellen Töpfen. ▼

Die feinverzweigten Callunen wirken mit ihren eleganten Knospen in silbrigem Altrosa besonders schön. ▼

Sanftes Pastell

▲ Für einen gelungen Kontrast zu den zarten Tönen der Callunen sorgen orangene Physalis, Filz und Wollband.

Heidepflanzen in strahlendem Pink und zartem Rosa bringen den Tisch zum Leuchten. ▼

An grauen Herbsttagen kann man die fröhlichen Farben von Callunen und Daboecien besonders genießen. ▶

Neue Herbsttöne

◀ Der Herbst wird pink mit Daboecia cantabrica und passenden Übertöpfen.

◀ Sonnige Herbsttage mit pinken Daboecien, roter Scheinbeere und orangener Physalis.

Zeitlose Klarheit

Pink und Weiß sind ein Traumpaar, ebenso wie Heide und Alpenveilchen. ▶

Dank ihrer puren Form und Farbe wirkt Erica gracilis klar und modern. ▼

◀ Wer Klarheit mag, wird die Kombination von Heide, Alpenveilchen und Heuchera lieben.

Impressum & Kontakt:
Sondergruppe Azerca
im ZVG e. V.
Bettina Banse
Geschäftsführung
Godesberger Allee 142-148
D 53175 Bonn
fon: 02 28.8 10 02.51
fax: 02 28.8 10 02.48
info@azerca.de
Fotos: Azerca

Agentur PRESSTO
Katrin Schmidt
Corneliusstraße 15
D 50678 Köln
fon: 02 21.88 88 58.16
fax: 02 21.88 88 58.88
schmidt@pressto.de

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie weitere Fotos wünschen.

Das Thema des nächsten Medienservice:

»Türkränze aus Heide«